

Name und Anschrift der/des Erziehungsberechtigten:

An die Schulleitung
der derzeit besuchten Grundschule

Anmeldung für die Jahrgangsstufe 5 der weiterführenden Schulen *)

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit melde ich / melden wir mein / unser Kind _____, _____
Name, Vorname derzeitige Klasse

gemäß § 2 Abs. 1 der Schulpflichtverordnung für die Jahrgangsstufe 5 der weiterführenden Schulen an.

Der Besuch der nachfolgend genannten weiterführenden Schule wird gewünscht: **)

Für den Fall, dass die Aufnahmekapazität dieser Schule eine Beschulung meines/unseres Kindes nicht erlaubt, benenne/n ich/wir ersatzweise die folgende/n Schule/n (bitte wenigstens eine weitere Schule benennen):

Der Anmeldung ist der erweiterte Lernentwicklungsbericht beigelegt.

Mit freundlichen Grüßen

- Ort, Datum -

- Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten -

*) Die Anmeldung ist gemäß § 2 Abs. 3 SchPfIVO M-V in der Regel spätestens am letzten Arbeitstag des Monats Februar vorzunehmen.

**) Es besteht Anspruch auf Aufnahme in die örtlich zuständige Schule. Ist für mehrere Schulen mit dem gleichen Bildungsgang ein gemeinsamer Einzugsbereich gebildet, so besteht Anspruch auf Aufnahme in eine dieser Schulen nach Wahl der Erziehungsberechtigten. Als örtlich zuständig gilt hierbei diejenige Schule, die zum Beginn des auf die Anmeldung folgenden Schuljahres nach diesem Gesetz oder danach ergangenen Regelungen festgelegt ist. Örtlich zuständige weiterführende Schule ist für Schüler der derzeit besuchten Grundschule:

Übersteigt die Zahl der Anmeldungen die Aufnahmekapazität der Schule, so kann die zuständige Schulbehörde im Einvernehmen mit den Schulträgern schulpflichtige Schüler einer anderen Schule mit entsprechendem Bildungsgang zuweisen, wenn diese Schule in zumutbarer Entfernung vom Ort des gewöhnlichen Aufenthalts des Schülers liegt. Die Anmeldungen werden nach der Entfernung vom gewöhnlichen Aufenthaltsort zu der Schule verteilt; dabei sind Härtefälle angemessen zu berücksichtigen.